

25 J a h r e



Amateur
Läuferclub
Kaltern

Wir danken für die freundliche Unterstützung

Mit dabei



SPARKASSE



Einige Stammläufer des A-LCK

25 Jahre Amateur-Läuferclub Kaltern, ein rundes Jubiläum!

Liebe Mitglieder des Amateur-Läuferclub Kaltern!

Mit dieser kleinen Broschüre möchte ich die vergangenen 25 Jahre des Amateur-Läuferclub Kaltern kurz Revue passieren lassen.

Da nicht jedes Mitglied die ganzen Jahre hindurch auch Mitglied des Amateur-Läuferclubs Kaltern war, ist es sicher interessant, in der Vergangenheit ein wenig zu stöbern. Über diese lange Zeit könnte sicherlich ein ganzes Buch geschrieben werden. In diesen 25 Jahren hat der Amateur-Läuferclub Kaltern vieles erreicht und dazu haben unzählige Mitglieder und Läufer mit viel Einsatz und Fleiß mitgewirkt, sei es im sportlichen als auch im organisatorischen Bereich. Ohne den unermüdlichen Einsatz von Ausschussmitgliedern, Betreuern, Helfern und Begleitpersonen könnte ein Verein nie 25 Jahre bestehen.

Deshalb ist es mir eine Freude, an dieser Stelle allen von Herzen zu danken!

Weiterhin hoffe ich natürlich für den Verein auf ein langes Weiterbestehen und dass die sportliche Euphorie und der Wille etwas zu vollbringen die Sportlerherzen weiterhin hoch schlagen lässt.

Mit sportlichen Grüßen
Der Präsident
Thomas Pernstich

Liebe Läufer, liebe Sportsfreunde!

Ein 25jähriges Bestandsjubiläum, egal ob für einen Verein oder einen Betrieb, ist immer Anlass, zurückzublicken. Im Jänner 1981 wurde der Läuferclub Kaltern von acht sportbegeisterten Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen, die sich die Teilnahme an Berg- und Straßen- sowie an Marathonläufen zum Ziel gesetzt hatten.

Der Verein ist im Laufe der Jahre stetig gewachsen; heute hat der Läuferclub pro Saison an die 40 Mitglieder. Sie alle vereint die Freude am Laufen und die Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen im In- und Ausland. Großer Stellenwert wird der Jugendarbeit eingeräumt, ist man doch ständig bestrebt, Kinder und Jugendliche zum Laufen in der Natur und im Gelände zu motivieren. Der Erfolg gibt dem Läuferclub recht: so kann er heute auf verschiedene Landesmeistertitel der Jugend, der Amateure und des Vereins im Berglauf zurückblicken.

Ein Dank gebührt an dieser Stelle all jenen, die sich ehrenamtlich für den Läuferclub engagieren und sich in ihrer Freizeit dafür einsetzen. Ich wünsche dem gesamten Vorstand, besonders dem Vorsitzenden Thomas Pernstich, weiterhin viel Freude und Erfolg bei seiner Tätigkeit und den Läufern eine verletzungsfreie Saison, gekrönt mit zahlreichen Siegen!

Sighard Rainer

Assessor für Wirtschaft, Sport und Freizeit

Geschichte und Zielsetzung des Läuferclub Kaltern

Am 8. Jänner 1982 wurde bei Höller Artur der Läuferclub Kaltern gegründet. Ziel war es, verschiedenen begeisterten Läufern die Möglichkeit zu geben, ihren Sport in einem Kalterer Verein ausüben zu können. Die engagierten Gründungsmitglieder waren Höller Artur, Murer Helmuth, Dissertori Friedrich, Chizzali Karl, Morandell Willi, Micheli Elmar, Morandell Helmuth, Clazzer Wolfgang, Peer Luciano und Renner Rudi.

Die Geschicke des Vereines leiteten:

Höller Artur als Präsident

Murer Helmuth als Vizepräsident

Micheli Elmar als Kassier

Renner Rudi als Schriftführer

Morandell Helmuth als Mitglied

Im Aufsichtsrat waren vertreten:

Friedrich Dissertori als Vorsitzender

Karl Chizzali und

Willi Morandell als Mitglieder

Im Jahr 1983 organisierte der Verein seinen ersten provinziellen Berglauf. Start und Ziel waren in St. Nikolaus. Als Sponsor für diese Veranstaltung konnte die Volksbank gewonnen werden, die das Rennen bis zum heutigen Zeitpunkt sponsoriert hat. Auf derselben Strecke wurde das erste Vereinsrennen des Läuferclubs Kaltern ausgetragen. Der erste Vereinsmeister war Dissertori Friedrich. Seit dem Jahre 1986 wird der

Berglauf vom Bahnhof in St. Anton ausgehend auf den Mendelpass ausgetragen.

Von 1984 bis zum Jahr 2000 wurde der Läuferclub Kaltern von der Firma Seppi M. – Mulchgeräte unterstützt. Der Sponsorvertrag wurde vergangenes Jahr aufgelöst und ab diesem Zeitpunkt konnte die Südtiroler Sparkasse als neuer Sponsor gewonnen werden.

Der Verein war bemüht, für die Bevölkerung von Kaltern etwas zu unternehmen. Über die Wintermonate wurde die Möglichkeit geboten, die Turnhalle in der Grundschule anzumieten. So konnten Turnstunden für viele begeisterte Teilnehmer abgehalten werden. Über die Sommermonate wurde ein leichtes Lauftraining im Altenburger Wald organisiert.

Ein besonderes Anliegen war und bleibt die Jugend. Spielerisch und ohne Wettkampfstress werden die Kinder mit gezieltem Training durch vereinsinterne Betreuer an die Wettkämpfe herangeführt. Dass wir mit dieser Einstellung durchaus richtig liegen, zeigt das rege Interesse der Kinder und die guten Leistungen bei den verschiedenen Wettkämpfen. Es konnten zahlreiche Einzel- und Mannschaftstitel in der Provinzialmeisterschaft im Berglauf gewonnen werden. Zwei unserer jungen Athleten wurden im Wettkampfsjahr 2001 in die Südtirol-Auswahl einberufen und konnten die Italienmeisterschaft im Berglauf bestreiten.

Ein sehr bitterer Tag für den Läuferclub Kaltern war der 26. März 1993, als unser aktives Mitglied Franz Sattler verunglückte. Franz war ein sehr geselliger und hilfsbereiter Kamerad und wir haben ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Der Läuferclub Kaltern beteiligte sich an insgesamt neun Marktfesten in Kaltern. Mitgemacht wurde deshalb, weil so die Möglichkeit gegeben wurde, mit der Bevölkerung direkt in Kontakt zu treten und unseren Bekanntheitsgrad zu steigern.

Einen Höhepunkt in der Vereinsgeschichte bildete zweifelsohne der Staffellauf von Kaltern nach Heppenheim in Deutschland. Insgesamt 10 Läufer benötigten für die 580 km eine Zeit von 48 Stunden. Anlass dafür war die 25jährige Partnerschaft zwischen der Stadt Heppenheim und der Gemeinde Kaltern. So konnte auch der Läuferclub seinen Beitrag zu diesem Jubiläum beitragen.

Seit der Gründung des Läuferclubs durfte ein Tag im Jahr niemals fehlen: Der Tag des Vereinsrennens und der Mitglieder. Als Anerkennung und als Dank für die Unterstützung an die Mitglieder wird jedes Jahr ein Grillfest für alle abgehalten und in einem Rennen der Vereinsmeister gekürt.

Als Abschluss einer abgelaufenen Saison wird in der ordentlichen Jahreshauptversammlung den Mitgliedern und Athleten vom Ausschuss und Aufsichtsrat über die Arbeit des abgelaufenen Jahres berichtet. Es werden die verschiedenen Prämierungen vorgenommen und das Programm für das kommende Jahr vorgestellt.

Für den Verein ein denkwürdiger Tag war der 09. Juni 2002, als unser Vereinsmitglied Harald Reichegger als erster das Heimrennen auf die Mendel gewinnen konnte. In der Zeit von 33:17 Min. erreichte er als erster 7 Sekunden vor seinem Verfolger das Ziel.

Auch in Zukunft wird es dem Verein ein Anliegen sein, für seine Mitglieder – besonders den Kindern und Jugendlichen – den korrekten und fairen Weg zu den Wettkämpfen zu weisen und ihnen in allen Anliegen beizustehen.



Preisverteilung der Damen beim Vereinsrennen 2006



SUPRA
Computer- & Kassensysteme
Tel. 0471 354510
E-Mail info@supra.it

Othmar Calliari
TISCHLER
Tel. 0471 964414

Landesmeister im Berglauf und Vereinsmeister von 1982 bis 2006

Jahr	Landesmeister	Vereinsmeister
1982		Dissertori Friedrich
1983	Höller Georg (Kat. Schüler)	Peer Luciano
1984	Jablonski Roman (Kat. Schüler)	Peer Luciano
1985	Höller Dieter (Kat. Schüler) Palmisano Luca (Kat. Zöglinge)	Peer Luciano
1986	Morandell Peter (Kat. Schüler B) Morandell Christian (Kat. Schüler A) Palmisano Luca (Kat. Zöglinge) Putzer Werner (Kat. Senioren III)	Peer Luciano
1987		Murer Stefan
1988		Chizzali Karl
1989		Murer Stefan
1990	Putzer Werner (Kat. Senioren III)	Reichegger Harald
1991	Ghirigatto Thomas (Kat. Schüler) Luggin Norbert (Kat. Zöglinge)	Murer Stefan

1992	Luggin Norbert (Kat. Kadetten)	Murer Stefan
1993	Kritzing Ines (Kat. Kadetten) Pichler Roland (Kat. Zöglinge)	Reichegger Harald
1994	Putzer Werner (Kat. Veteranen III)	Reichegger Harald
1995	Vieider Hermann (Kat. Kadetten) Seppi Lorenz (Kat. Zöglinge) Andergassen Artur (Kat. Veteranen II) Putzer Werner (Kat. Veteranen III)	Gitzl Bernhard
1996	Bernard Evelyn (Kat. Kadetten) Obrist Manuel (Kat. Kadetten) Rosati Renzo (Kat. Veteranen III) Putzer Werner (Kat. Veteranen IV)	Peer Luciano
1997	Paternoster Laura (Kat. Schüler A)	Peer Luciano
1998	Paternoster Laura (Kat. Schüler B) Peer Andrea (Kat. Zöglinge)	Andergassen Franz
1999	Peer Andrea (Kat. Zöglinge)	Andergassen Artur

2000	Paternoster David (Kat. Zöglinge) Peer Andrea (Kat. Junioren)	Linder Reinhard
2001	Paternoster David (Kat. Zöglinge) Peer Andrea (Kat. Junioren) Andergassen Artur (Kat. Amateure IV)	Renner Rudi
2002	Reichegger Harald (Kat. Senioren) Rosati Renzo (Kat. Amateure V)	Maringgele Luigi
2003		Morandell Norbert
2004	Andergassen Raphael (Kat. Schüler A) Renner Manfred (Kat. Zöglinge)	Morandell Norbert
2005		Renner Rudi
2006	Renner Manfred (Kat. Junioren)	Renner Rudi

In den Jahren 1984 bis 1998 war der Läuferclub Kaltern immer Landesmeister in der Mannschaftswertung!

Im Jahre 1999 wurde unser Verein Landesmeister in der Mannschaftswertung der Jugend.

Von 1982 bis 2006 starteten insgesamt 249 Athleten für den Läuferclub Kaltern, davon bestritten 7 Läufer mehr als 100 Bergläufe auf staatlicher, regionaler oder provinzieller Ebene.



Der A-LC Kaltern in früheren Jahren.....

Legislaturperioden AUSSCHUSS und AUFSICHTSRAT von 1982 bis 2007

Name	Anzahl
1. Murer Helmuth	10
2. Renner Rudi	12
3. Andergassen Franz	11
4. Peer Luciano	11
5. Andergassen Paula	7
6. Andergassen Martin	8
7. Linder Reinhard	8
8. Morandell Helmuth	5
9. Pernstich Christian	4
10. Murer Stefan	3
11. Pernstich Thomas	6
12. Psailer Peter	3
13. Calliari Othmar	5
14. Höller Arthur	2
15. Pernstich Brigitte	2
16. Pigneter Anton	5
17. Tirler Sybille	5
18. Chizzali Karl	1
19. Clazzer Wolfgang	1
20. Dissertori Friedrich	1
21. Fedrigotti Valeria	1
22. Gruber Gebhard	1
23. Gruber Hans	1
24. Mattivi Luigi	1
25. Micheli Elmar	1
26. Mittermaier Ralph	1
27. Morandell Wili	1
28. Paternoster Daniela	1
29. Pichler Roland	1
30. Reichegger Harald	1
31. Sbarufatti Renzo	1
32. Vorhauser Rudi	1
33. Clementi Christine	3
34. Obexer Clara	1

